

Höhere Effizienz im Fuhrpark

Die Mobilität der Zukunft ist in hohem Maße elektrisch, automatisiert und vernetzt. Die beiden Megatrends Digitalisierung und Elektromobilität beschleunigen nicht nur den Wandel in der Automobilindustrie.

RAIMUND WAGNER

HENNDORF. Das Thema wird auch die Arbeit der Flottenmanager mächtig durcheinanderwirbeln. Unternehmen aller Branchen erkennen vermehrt, dass innovative Telematik-Lösungen – unabhängig von der Unternehmensgröße – immer auch zu großen Einsparungen von Betriebskosten führen. In vielen Unternehmen wird mit der Integration die Voraussetzung geschaffen, Geschäftsabläufe deutlich kundenfreundlicher, effektiver und kostensparender zu organisieren.

Enormes Informationsdefizit

In den Unternehmen und auch bei den Fuhrpark-Verantwortlichen herrscht ein großes Informationsdefizit vor – das beginnt im Hinblick auf die neuen Rahmenbedingungen mit der Frage der richtigen Fuhrpark-Strategie bis hin zur Gestaltung neuer Prozessabläufe. Die Herausforderungen für Flottenbetreiber und Fuhrparks sind enorm, denn es gilt alle wesentlichen Prozesse unter den sich ändernden Vorzeichen Zug um Zug neu zu ordnen.

Telematik ist bereits jetzt leistbar – gewerblich genutzt können die Vorteile in Euro überzeugen, eine Fuhrpark-Kosteneinsparung von 15 Prozent stellt keine Seltenheit dar. Zu berücksichtigen dabei ist die richtige Balance zwischen Flexibilität, Effizienz, Ökologie und Ökonomie.

Klassische Fuhrparkberatungen und –Analysen behandeln heute meist zwei Schwerpunkte:

- Kostensparungen durch günstigere Einkaufskonditionen für Neufahrzeuge, Leasingkonditionen, Versicherungsverträge und auch Service- und Reparaturkosten.

- die Optimierung der Abwicklung der unternehmensinternen Prozesse – Beschaffung und Verwertung der Fahrzeuge, Minimierung der Belegflut, Abwicklung von Schadensfällen, transparentere Planung und Kontrolle.

Mit der Digitalisierung wird das Auto zu einem Mosaikstein der zunehmenden Vernetzung in unserer Gesellschaft. Die Digitalisierung innerhalb des Fahrzeuges – in einem geschlossenen System – ist nichts Neues. Das wirklich

Neue ist die generelle Vernetzung der Fahrzeuge nach außen. Künftig senden moderne Fahrzeuge permanent eine Vielzahl von Daten. Es müssen daher die Weichen für ein modernes Fahrzeugmanagement jetzt gestellt werden, denn die Geschwindigkeit in der Digitalisierung nimmt zusehends zu. Nachhaltige Chancen werden eröffnet, um mit innovativen und attraktiven Dienstleistungen neue hoch interessante Einsparungspotentiale für den Fuhrpark zu erschließen aber auch neue Geschäftsmodelle und damit Umsatzpotentiale zu schaffen.

Elektromobilität ist im Vormarsch

Unternehmen verstärken zusehends ihre Anstrengungen, CO₂ in allen Bereichen zu reduzieren – auch im Fuhrpark. Mit den neuen Elektrofahrzeugen geht die Effizienz deutlich über ein reines Spritsparen hinaus.

Neben den Kostenvorteilen im Betrieb reduzieren sich bei einer Jahresfahrleistung von 25.000 km der Energieverbrauch um über 80 Prozent und die CO₂ Emissionen um über 90 Prozent. Der Elektrofahrzeug-Markt gewinnt bereits an Dynamik, die Reichweiten der Fahrzeuge steigen pro Jahr jeweils um ca. 10 Prozent. Auch das Laden der Fahrzeuge wird immer schneller gehen. Es ist nur mehr eine Frage der Zeit bis wir in einem zehnmütigen Stopp 80 Prozent der Batterieleistung wieder auffrischen können.

Fuhrpark-Analyse ist der erste Schritt

Mit einer Fuhrparkanalyse unter Einbindung der Fahrzeugvernetzung kann sowohl das ökonomische wie auch ökologische Chancopotential gehoben werden. Die Unternehmen verschaffen sich damit mit Unterstützung von kompetenten Profis einen ausgezeichneten Blick auf vorhandene Chancen

- in ökologischer Sicht (Treibstoff, Energieverbrauch, CO₂-Emissionen, Einsatzmöglichkeiten für Elektro-Fahrzeuge, ...)

- in ökonomischer Sicht (Kostenreduktionen Fahrzeuge, Treibstoff, Mitarbeiterinsatz, nutzenstiftende neue Business Solutions, ...). Die Fuhrparkanalyse wird für Salzburger Unternehmen mit 50 Prozent durch „umweltservicesalzburg“ gefördert.

Kennt man das Einsatzprofil seines Fahrzeuges genau, dann ergibt sich in einem weiteren Schritt ein Kosteneinsparungspotenzial durch einen neu gestalteten Fahrzeugmix im Fuhrpark.



Raimund Wagner, Mobilitäts- und Digitalisierungsexperte und CEO von Carsulting.

Analysen in mehreren Unternehmen zeigen deutliche Kosteneinsparungen im Fuhrpark trotz einer zum Beispiel 50 prozentigen Umrüstung auf Elektrofahrzeuge. Es geht künftig um die zur Verfügung stehende passende Mobilität für eine genau definierte Zeit. Das soll automatisiert, digital und transparent passieren. Alleine durch eine optimierte Auslastung der vorhandenen Poolfahrzeuge kann die Unternehmensmobilität gesteigert und Kosten gesenkt werden. Flottenmanager müssen auf das sich ändernde Nutzerverhalten der Mitarbeiter reagieren. Die Digitalisierung ist der Turbo für diese nachhaltige Veränderung unserer Mobilität.

Kontakt: WWW.CARSULTING.EU

SN

IMPRESSUM „Fahrzeugflotte“ ist ein SPEZIAL der „Salzburger Nachrichten“. Projektleitung: Walter Urbanek; Redaktion: Herwig Steinkellner Alle: Karolingerstraße 40, 5021 Salzburg


**RENAULT
PRO+**

Renault PRO+:
Maßgeschneidert für Ihre Ansprüche.



Schon ab € 109,- / Monat
Mit dem Full Service Leasing¹⁾

4 Jahre Garantie

1) Renault Full Service Leasing enthält gesetzliche Vertragsgebühren im Gesamtbetrag und Bearbeitungsgebühr (IHK netto € 250,- (brutto € 300,-) in der monatlichen Rate. Der Full Service Wartungsvertrag inkludiert alle Wartungs- und Garantiearbeiten zzgl. Verschleißkosten, die 557-Überprüfung und die Pannenhilfe Renault Assistance (gemäß den allg. Vertragsbedingungen). Fixer Sollzinssatz 2,99%. Berechnungsgrundlage: Kangoo Express Access ENERGY 60i 75. Angebotspreis netto € 9.990,- (brutto € 11.988,-), Anzahlung netto € 2.997,- (brutto € 3.597,-), Laufzeit 48 Monate, Kilometerleistung 15.000 km p.a., Gesamtbetrag netto € 10.989,- (brutto € 13.187,-). Freiliebendes Angebot von Renault Finance (RC) Banque SA, Niederlassung Österreich bei allen teilnehmenden Renault Partnern, gültig bis auf Widerruf. Nur für Firmenkunden. Angebotspreis inkl. Bonus und Händlerbeihilfe.
2) Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was zuerst eintrifft. Nähere Informationen unter www.renault.at. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

Renault Credit   renault.at